



interseroh

Medieninformation, 6. August 2015

24. Internationale Fachmesse für Kunststoffverarbeitung in Friedrichshafen

Interseroh auf der Fakuma 2015

Köln. Die INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, eine Tochter des Recyclingspezialisten ALBA Group, ist auch in diesem Jahr auf der internationalen Fachmesse Fakuma vertreten, die vom 13. bis 17. Oktober 2015 in Friedrichshafen stattfindet. Interseroh nutzt die weltweit größte Fachmesse für industrielle Kunststoffverarbeitung, um die hochwertigen Kunststoffrezyklate Recythen und Procyclen sowie sein komplettes Leistungsspektrum im Schließen von Wertstoffkreisläufen einem breiten Fachpublikum vorzustellen. Am Messestand von Interseroh, der sich in Halle B1 1125 befindet, stellt der Umweltdienstleister unter dem Motto „Advanced Performance of Recycled Plastic“ interessante Exponate aus, die die vielfältigen Möglichkeiten des Einsatzes von Recyclingkunststoffen aus Post-Consumer-Materialien aufzeigen.

Recythen und Procyclen entstehen im eigens entwickelten Produktionsverfahren Recycled-Resource, das von LDPE-, HDPE- und PP-Regranulaten bis zur anwendungsspezifischen Produktentwicklung von Recompounds zu einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen beiträgt. Beide Recyclingkunststoffe bieten der Kunststoff verarbeitenden Industrie je nach individueller Anforderung den gewünschten Qualitätsgrad und sind mit professionellem Produktsupport kontinuierlich verfügbar.

Die Palette von innovativen Kundenanwendungen und Produkten, in denen Recythen und Procyclen zum Einsatz kommen, ist auch in diesem Jahr deutlich gewachsen. So ergänzen PP-Typen mit deutlich erhöhten mechanischen Eigenschaften durch Verstärkung mit Glasfasern und Talkum das Produktportfolio ebenso wie flammgeschützte Recompounds. Erstmals konnten auch HDPE-Typen für den Einsatz in Blowmoulding-Verfahren in der Herstellung von nachhaltigen Verpackungen erfolgreich eingesetzt werden. Procyclen kann auch in Bezug auf Fließfähigkeit, Schlagzähigkeit, Steifigkeit sowie UV- und Hitzebeständigkeit angepasst werden und Neuware so

ALBA Group

- Seite 1 von 2 -



interaseroh

vollständig substituieren. Zudem weisen beide Rezyklate eine ausgezeichnete Umwelt- und Klimabilanz auf.

„Wir bündeln unsere werkstoffliche Kunststoffkompetenz im Geschäftsbereich Recycled-Resource und bauen die Kapazitäten konsequent weiter aus. Darüber hinaus schaffen wir mit einem eigenständigen Entwicklungslabor im slowenischen Maribor eine Basis, um individuelle Anforderungen vom Kunden noch schneller und individueller bedienen zu können.“, so **Dirk Mellen, Leiter Operations Recycle bei Interaseroh.**

Interaseroh ist neben ALBA eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interaseroh in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt rund 8.000 Mitarbeitern erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von 2,45 Milliarden Euro (2014). Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2013 über 7 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 51 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonniert werden. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „ALBA Group“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg

Pressesprecherin ALBA Group

Tel.: +49 30 35182 5080 oder +49 170 7977003

Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Group